

FACAB[®] -Busleitung für die EIB-Gebäudesystemtechnik

Leiter:	Cu, eindrätig, blank
Aderisolation:	PVC YI1 nach VDE 0207 T. 2
Mantel:	PVC YM1 nach VDE 0207 T. 5, grün RAL 6018 (Art.-Nr.: 100396) alternativ auch halogenfrei (Art.-Nr.: 100456)
Nennspannung:	300 V
Prüfspannung:	4000 V (Ader-Schirm)
Leiterdurchmesser:	0,8 mm
Schleifenwiderstand:	73,2 Ω/km
Strombelastbarkeit:	5,1 A
Betriebskapazität:	100 nF/km
Induktivitätsbelag:	< 680 μH/km
Isolationswiderstand:	100 MΩxkm
Kopplung K1(100m, 800Hz):	300 pF
Leitungsämpfung (800 Hz):	ca. 1,1 dB/km
Betriebstemperatur (ruhend):	-30 bis + 70 °C
Temperatur bei Verlegung:	-5 bis + 50 °C
Außendurchmesser:	(6,3±0,2) mm
Mindest-Biegeradius:	50 mm (17 mm für einmaliges Biegen ohne Zug)
Flammwidrigkeit:	
PVC-Mantel:	nach VDE 0472 T. 803 Prüftart B
halogenfrei:	dto, Prüftart C
Aufbau:	<ul style="list-style-type: none"> - zwei Adernpaare (rot/schwarz, weiß/gelb) - Paare in Lagen verseilt - statischer Schirm aus kunststoffbeschichteter Al-Folie, Beidraht - Außenmantel, Aufdruck "FACAB Busleitung"

Verwendung: Durch die erhöhte Prüfspannung und die Kennzeichnung ist dieses Kabel speziell für den Einsatz als Busleitung in der EIB-Gebäudesystemtechnik nach DIN V VDE 0829 konzipiert (9,6 kbit/s). Für den Installationsbus EIB wird nur ein Adernpaar benötigt (rt/sw), über welches die 24 V Busspannung und die Datentelegramme zusammen übertragen werden. Das zweite Adernpaar dient als Reserve oder zu Sonderzwecken.

Das Kabel ist für die Verlegung auf und unter Putz, in Rohren, in trockenen, feuchten und nassen Räumen sowie im Freien geeignet, wenn es vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist.